



Oktober 2020

Die Corona-Lage:

In Deutschland werden vom Robert-Koch Institut (RKI) aktuell über 330.000 Infektionen mit dem **neuen Corona-Virus SARS-CoV-2** berichtet. Derzeit werden ansteigende COVID-19- Infektionen gemeldet und auch mehr Intensivaufnahmen. Die Erkrankung mit SARS-CoV2 heißt **COVID-19 Infektion**. COVID-19 **unterscheidet sich von der Infektion mit anderen Coronaviren** (sogenannte humanpathogene Typen 229E, OC43, HKU-1 oder NL63).

Es sind weltweit mehrere COVID-19-Infektionen bei lungentransplantierten Patienten berichtet worden. Die Fall-Sterblichkeit scheint höher zu sein als in der Normalbevölkerung, wo sie bei 0,7% liegt. **Unter den ca. 1000 Lungentransplantierten der MHH sind 5 COVID-19 Fälle bekannt geworden.** Bitte stellen Sie sich **mit Verdachtssymptomen (Husten, Fieber, Krankheitsgefühl) nicht ohne vorherige telefonische Kontaktaufnahme** bei uns vor. **Bringen Sie dann aktuelle Blutwerte und Ergebnisse in Kopie mit. Falls Sie COVID-19 erkrankt sind, kann es ca. 1 Woche nach Symptombeginn zu Atemnot, kommen. Beobachten Sie deswegen - wenn verfügbar - regelmäßig Ihre Sauerstoffsättigung in dieser Phase, wenn Sie infiziert sind. Bei Infizierten bieten wir täglich eine Videovisite an. Bitte verändern Sie nicht eigenständig Ihre Medikamente besonders nicht die Immunsuppression**

Urlaub in Corona-Zeiten: Wir raten derzeit von Urlauben für Transplantierte generell ab. Es gibt auch eine Reihe von Risikogebieten in Deutschland. Bitte informieren Sie sich auf der Seite des Robert-Koch-Instituts:

<https://experience.arcgis.com/experience/478220a4c454480e823b17327b2bf1d4>

Update Masken:

Tröpfchen- und Aerosole sind die häufigsten Übertragungswege, die Erkrankung **kann auch von Infizierten ohne Symptome übertragen** werden. **Wahrscheinlich sind „Masken“ (d.h. Mund-Nasenschutz), Abstand (>1,50 m) und Lüften bzw. das Meiden von Menschenansammlungen in geschlossenen Räumen) die wichtigsten Maßnahmen zum Schutz vor Ansteckung.**

Zu den Masken gibt es aktuelle Empfehlungen. Das Wichtigste ist: 1. Visiere sind nicht ausreichend, 2. FFP 3 Masken sind für Besucher in der MHH nicht erlaubt, da sie keinen Schutz für andere bieten, 3. die teuren Nanosilber-Masken werden nicht empfohlen und bieten keinen nachweisbaren Vorteil, 4. FFP2 Masken (N95) sind in bestimmten Risikosituationen (z.B. im Zug) für geeignete Pat (FEV1!) besser als der Mund Nasenschutz oder Alltagsmasken. Es gibt keine klare Empfehlung zur Wiederaufbereitung von FFP2 Masken. In Ausnahmesituationen können die FFP 2 Masken nach 5-tägiger trockener Lagerung vom gleichen Benutzer wieder getragen werden. **Im Alltag reichen MNS oder Alltagsmaske**

	Alltagsmasken	Mund-Nasenschutz	FFP2 Maske (N95)	FFP3-Maske	Visier	Nanosilber-Maske
Eigenschutz	(+)	(+)	++	+++	(+)	(+)
Fremdschutz	+	++	++	(+)	-	++
Aufbereitung	+	-	(-)	(-)	?	(+)
Art der Aufbereitung	mind. 60 Grad	keine	in Ausnahmefällen 5 Tage trocken lagern	in Ausnahmefällen 5 Tage trocken lagern	Wischdesinfektion, 5 Tage trocken lagern	45 Grad nicht ausreichend
Gesundheitsgefahr	keine	keine	nicht bei stark eingeschränkter FEV1	nicht bei stark eingeschränkter FEV1	keine	Beschichtung u.U. schädlich
Kosten	(€)	€	€€	€€€	€€	€€€
Verfügbarkeit	+++	++	+	(+)	(+)	+
im KH erlaubt	+	+	+	-	+	+
Empfehlung	+++	+++	+	-	-	-
Kommentar	kostengünstig		in Risikosituation nach ärztlicher Rücksprache (Lufu)			Risiken unklar, viel zu teuer, besserer Schutz nicht nachgewiesen

Wir empfehlen, allen Lungentransplantierten ein Tagebuch täglich (vor allem FEV1, Temperatur etc.) zu führen. Ein Muster finden Sie unter: https://www.mhh.de/fileadmin/mhh/pneumologie/downloads/pdf/mhh_ltx_tagebuch.pdf

Organisatorisches:

Routinebesuche finden derzeit in der MHH weiter statt. Unsere Räumlichkeiten sind bekanntermaßen beengt, bitte **verzichten Sie auf Begleitpersonen** (<https://corona.mhh.de/besuch>. **Ausnahmen (z.B. bei Hilfslosigkeit und Dolmetscher) müssen vorab mit unserer Koordination abgesprochen werden (Tel. 05115324681)** .). **Stabile Patienten können auch in der Videosprechstunde betreut werden.** Die MHH hat einen neuen Anbieter für die Videosprechstunde, die nun eine bessere Qualität, stabilere Verbindungen und eine vereinfachte Anmeldung bieten soll. Eine aktualisierte Anleitung dazu finden Sie unter:

https://www.mhh.de/fileadmin/mhh/pneumologie/downloads/Videosprechstunde_Anleitung.pdf

Derzeit erreichen uns wieder vermehrt **Anrufe zum Thema Medikamentenspiegel**. Bitte rufen Sie **nur in Ausnahmefällen** deswegen an, um die Leitungen für wichtige Anrufe frei zu halten.

Sie können uns auch per email erreichen: pneumologie.transplantation@mh-hannover.de und per Fax 0511-532-161118.

Weitere nützliche Links

<https://www.ardaudiothek.de/coronavirus-update-mit-christian-drosten/72451786>

https://naehcafe-lotte.de/media/pdf/5d/bf/fb/Anleitung_v3.pdf

<https://www.rnd.de/gesundheit/schutzmasken-reinigen-und-desinfizieren-so-konnen-sie-masken-wiederverwenden-F65PHWZYLZDFNOY5ZYTPVEW3BM.html>